

**Du brauchst eine Beratung?
Dann melde dich bei uns!**



Treppe 4

Haus der Sozialwirtschaft

Treppenstraße 4

34117 Kassel

Fon: 0561 816 44 330

E-Mail: beratungszentrum@viva-stiftung.de

Projekt „Baby, was nun?!“

Das Projekt „Baby, was nun?!“ ist ein vom VIVA-Beratungszentrum angebotenes sexualpädagogisches Konzept, das für Schüler*innen von der 8. bis zur 13. Klasse, bzw. auch Berufsschulklassen, entwickelt wurde.

Den außergewöhnlichen Rahmen dieser Einheit bilden die computergesteuerten „Babys“. – Puppen die, wie echte Neugeborene, zu jeder Tag- und Nachtzeit ihre Bedürfnisse haben und gefüttert und gewickelt werden müssen oder auch einfach nur Zuneigung und Aufmerksamkeit brauchen.

Die Schüler*innen werden hierfür von uns ausführlich in die Pflege und Handhabung der Puppen eingeführt und haben dann die Möglichkeit, sich für 2 Nachmittage und 2 Nächte um die Puppen zu kümmern. Hierbei erfahren sie wie es ist, plötzlich für eine andere Person Fürsorge zu tragen und verantwortlich zu sein. Sie erleben wie es sich anfühlt, den Alltag nebenher auch noch meistern zu müssen und zu wenig Schlaf zu bekommen. Für die meisten ist das eine aufregende und schöne Zeit, aber oft auch eine Grenzerfahrung.

Bewusst betonen wir, dass die Puppen nur den Rahmen des Projektes bilden, denn das Wichtigste ist für uns die (sexual-)pädagogische Arbeit, die wir mit den Schüler*innen an 3 Schulvormittagen durchführen.

Die Babys gehen in dieser Zeit in den „Kindergarten“ und wir arbeiten mit den Schüler*innen in dieser Zeit an verschiedenen Themen.

Wir achten dabei besonders darauf, dass wir mit unseren Themen hier stets am Puls der Zeit bleiben und diese immer wieder nach den Bedürfnissen und neuen Interessen der Jugendlichen anpassen.

In den letzten 2 Jahren haben wir das Projekt nach und nach ganz neu aufgestellt, wobei wir Themen die schon immer wichtig waren und sein werden, natürlich beibehalten.

Das Projekt bieten wir ebenfalls, in abgewandelter Form und in leichter Sprache, für einzelne Paare mit Kinderwunsch aus dem betreuten Wohnen oder in Wohngruppen, an

Dieses Projekt ist kostenpflichtig.

Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich gerne an unser Beratungszentrum.

